

LEBENS -

- WERT

GESPRÄCHE ZUR BAUKULTUR IN DER REGION

02. 'ZUKUNFT ROTTACH-SIEDLUNG'

Donnerstag, 19. Februar 2026
18.30 Uhr im KQA, Kotterner Str. 54

mit Ortsbegehung zuvor um 16.30 Uhr
Treffpunkt Vertriebenenendenkmal in der Kantstraße 19, Kempten



architekturforum
allgäu

in Kooperation mit dem

TAS Treffpunkt Architektur Schwaben
der Bayerischen Architektenkammer

Nachdem die Sozialbau vor längerem große Teile der `Rottach-Siedlung` erworben hatte, war der Presse mehrfach zu entnehmen, dass die homogene Anlage aus den unmittelbaren Nachkriegsjahren flächendeckend abgerissen und durch Neubauten ersetzt werden soll. Dem gegenüber sieht der Heimatverein Kempten in der Siedlung ein Zeitzeugnis, das als Quartier für Heimatvertriebene entstanden ist, bis in unsere Tage günstigen Wohnraum bietet und daher erhalten werden sollte. Ob es in diesem Fall nur ein `schwarz` oder `weiß` gibt, oder möglicherweise ein `grau` dazwischen, soll mittels unseres Gesprächsabends ausgelotet werden.

Podiumsgäste

- Markus Naumann

Vorsitzender des Heimatvereins Kempten

- Günther Prechter

Architekt u. Stadtplaner, der für ein bestandserhaltendes `Weiterbauen` der Vorarlberger Südtirolersiedlungen eintritt, die u. a. in Bregenz aktuell vom Abbruch bedroht sind

- Nikolas Raimund

SWW Oberallgäu Wohnungsbau GmbH,
Erfahrung mit Transformationsprojekt `Goethe-Siedlung` Sonthofen

- Herbert Singer

ehemaliger Geschäftsführer Sozialbau Kempten

- VertreterIn der Quartiers-BewohnerInnen

der Rottachsiedlung

Moderation: Doris Bimmer, Bayerischer Rundfunk (BR)

Mitveranstalter:
Bund Deutscher Architektinnen und Architekten
Freundeskreis für ein lebenswertes Kempten

Freunde der Altstadt Kempten e. V.
Heimatverein Kempten e. V.
Stiftsstadtfreunde e. V.